Gruppeneinteilungen



Die nachfolgenden Ideen für Gruppeneinteilungen wurden von den TrainerInnen aufgrund ihrer Erfahrungen in der Seminar- und Gruppenarbeit gesammelt. Es werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, die Seminargruppe in Kleingruppen aufzuteilen. Hierbei geht es darum, zufällige und gemischte Kleingruppen zu bilden sowie Abwechslung und Kreativität bei der Gruppeneinteilung herzustellen.

1.1 Postkartenpuzzle

Entsprechend der gewünschten Anzahl von Kleingruppen werden Postkarten benötigt. Die Karten werden so in Puzzleteile zerschnitten, dass ihre Anzahl jeweils der Anzahl der Mitglieder der Kleingruppe entspricht. Dann werden sämtliche Schnipsel in einen Korb gemischt, und jedeR zieht ein Puzzleteil. Die Kinder und Jugendlichen versuchen nun, die Puzzleteile wieder zusammen zu setzen und finden so ihre jeweilige Kleingruppe.

Benötigtes Material: eine Postkarte je zu bildender Kleingruppe

1.2 Familiennamen

Ähnlich klingende Familiennamen wie Meyer, Geier, Schreier, Beyer, Dreyer usw. werden auf verschiedene Zettel geschrieben. Die Anzahl der Zettel mit einem Namen entspricht der Anzahl der Teilnehmenden in einer Kleingruppe. Alle ziehen einen Zettel und zeigen ihn niemandem. Auf ein Startsignal hin versuchen nun alle durch lautes Rufen "ihres Namens", ihre "Familie" (Kleingruppe) zu finden.

Benötigtes Material: eine Karte/ ein Zettel für jedeN TeilnehmendeN

1.3 Tierlaute

Verschiedene Tiere werden auf Zettel geschrieben (Kuh, Hund, Katze....). Die Anzahl der Zettel mit einem Tiernamen entspricht der Anzahl der Teilnehmenden in einer Kleingruppe. Alle ziehen einen Zettel und zeigen ihn niemandem. Auf ein

Startsignal hin ahmen nun alle ihr jeweiliges Tier mit dem entsprechenden Tiergeräusch nach, bis die Kleingruppen sich gefunden haben.

Benötigtes Material: eine Karte/ ein Zettel für jedeN TeilnehmendeN

1.4 Reiskörner

Die Leitung verteilt Fotodosen an die Teilnehmenden. In den einzelnen Photodosen sind jeweils Reis, Erbsen, Hirse, Reißzwecken, Gries usw. Sollen sich Kleingruppen à drei Personen bilden, gibt es drei Dosen mit Reis, drei Dosen mit Erbsen, drei Dosen mit Gries usw.. Sollen sich Gruppen à vier Personen bilden brauchen Sie vier Dosen mit Reis, vier Dosen mit Erbsen, vier Dosen mit Gries usw.. Nun werden die Teilnehmenden aufgefordert, durch Schütteln und genaues Hinhören ihre jeweilige Kleingruppe zu finden.

Benötigtes Material: eine Fotodose je Teilnehmenden, verschiedene Materialien/Zutaten zum Füllen

1.5 Schmirgelpapier

JedeR TeilnehmerIn bekommt ein Stück Schmirgelpapier, dass sie/er mit der rauen Seite nach unten in der Hand versteckt hält. Dabei sollen unterschiedlich feine bzw. grobe Schmirgelpapierstücke verwendet werden. Sollen sich z.B. drei Kleingruppen à drei Personen finden, gibt es insgesamt drei feine Schmirgel, drei mittelgrobe, drei grobe usw.. Sind Gruppen à vier Personen finden brauchen Sie vier feine Schmirgel, vier mittelgrobe, vier grobe usw.. Nur durch Fühlen sollen die Kinder und Jugendlichen sich nun in Gruppen zuordnen.

<u>Benötigtes Material:</u> Schmirgelpapier in verschiedenen Stärken je nach Anzahl der zu bildenden Kleingruppen

1.6 Unter meinem Stuhl

In einer Pause oder vor dem Unterricht werden den Jugendlichen und Kindern un-

terschiedlich farbige Klebepunkte unter die Stühle geklebt. Zur Gruppeneinteilung

werden alle gebeten, unter ihrem Stuhl nachzusehen. Die Personen mit derselben

Farbe unter dem Stuhl bilden eine Gruppe. Als Variante können auch unterschiedli-

che Tiersymbole, Süßigkeiten, Luftballons usw. angebracht werden.

Benötigtes Material: verschieden farbige Punkte oder ähnliches

1.7 Fäden ziehen

Von einem Wollknäuel werden unterschiedlich lange Fäden abgeschnitten. Die Ju-

gendlichen und Kinder ziehen davon je einen Faden. Diejenigen mit derselben Fa-

denlänge bilden eine Kleingruppe.

Benötigtes Material: Wolle

1.8 Teil-Worte

Zur Bildung von Kleingruppen werden auf Zettel Teile von zusammengesetzten

Hauptwörtern geschrieben. Alle ziehen ihre Zettel und müssen dann ihre Wort-

Partner/innen finden. Diese Methode eignet sich besonders gut zur Bildung von

Zweiergruppen z.B. mit Worten wie Rappel-Kiste, Blumen-Topf, Glocken-Turm,

Brief-Geheimnis, Haus-Eingang usw.

Benötigtes Material: Zettel/ Kärtchen

22

1.9 Spielkarten ziehen

Die Kinder und Jugendlichen ziehen verdeckt eine Spielkarte und finden sich - nach Farbe oder Bild - in Kleingruppen zusammen.

Benötigtes Material: Spielkarten

1.10 Begrüßungen

Kärtchen mit unterschiedlichen Begrüßungen werden an die Kinder und Jugendlichen verteilt. Diese sollen nun laut in den Raum gerufen werden. Diejenigen mit der gleichen Begrüßung gehören als Kleingruppe zusammen.

Als Begrüßungsformen gibt es z.B.: Merhaba, Dobrij Denj, Hello, Bonjour, dziendobre, Hallo, Marhaba, Shalom usw. Fragen sie die Kinder und Jugendlichen nach Begrüßungsformeln, die sie selbst kennen.

Benötigtes Material: Karten mit Begrüßungsformen